



Österreichische Gesellschaft für Laboratoriumsmedizin und Klinische Chemie

Nachruf

In memoriam Univ.-Prof. Dr. mult. Hermann Wisser

08. April 1933 – 27. November 2012

Am 27. November 2012 verstarb plötzlich und unerwartet der frühere Direktor der Labormedizin des Robert-Bosch Krankenhauses in Stuttgart und des Instituts für Klinische Chemie am Universitätsklinikum in Mannheim.

Bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1998 war er auch 12 Jahre lang Krankenhausdirektor des Robert-Bosch Krankenhauses und bestimmte in dieser Funktion die Geschicke dieses Hauses in einer Zeit großer Veränderungen.

Mit Professor Hermann Wisser verliert auch die ÖGLMKC eine bedeutende und sehr beliebte Persönlichkeit. Seit 2005 war Herr Professor Wisser korrespondierendes Mitglied der ÖGLMKC und bereits zuvor korrespondierendes Mitglied der ÖGKC. Von 1980 bis 1984 war der Verstorbene Vizepräsident der DGKL und von 1988 bis 1992 war Herr Professor Wisser Präsident der DGKL.

Sowohl seine wissenschaftlichen, als auch sein klinischen Leistungen und insbesondere sein Einsatz für die Labormedizin fanden höchste Anerkennung in Medizinerkreisen. Wegen seiner Scharfsinns, seiner angenehmen Art im Umgang mit Mitmenschen und seiner Warmherzigkeit und Fürsorglichkeit wurde er von Kollegen und Mitarbeitern sehr geschätzt. Die Ärzteschaft verliert mit Professor Hermann Wisser eine große Persönlichkeit und einen bedeutenden Wissenschaftler. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt der Familie Professor Wissers, seinen Kindern und Enkelkindern.

Im Namen der ÖGLMKC

Prim. Univ. Doz. Dr. Alexander Haushofer

Präsident der ÖGLMKC

VORSTAND:

A. Haushofer
(Präsident)

G. Mustafa
(Vizepräsident)

G. Schobesberger
(Vereinsmanager)

J. Cadamuro
(Vereinsmanager-Stellvertreter)

G. Aspöck
(Finanzreferent)

M. Haltmayer
(Finanzreferent-Stellvertreter)

A. Griesmacher
(Qualitätssicherung &
Standardisierung)

Ch. Mannhalter
(internat. Beziehungen)

G. Halwachs-Baumann
(Ausbildung)

O. Wagner
(Wissensch. & Forschung)

Th. Szekeres
(ärztl. Standespolitik)

J. Bauer
(Industriekontakte)

W. Hübl

H. Kessler

W. Krugluger

J. Perné

N. Sédille-Mostafaie

J. Tomasits